

**Büro des Rates – 002.2 – Bezirksmanagement Mitte
Herr Tobien**

**Kulturamt – 410.1 – Geschäftsführung Kulturausschuss
Frau Neugebauer**

Sitzung des Kulturausschusses am 14. April 2021

Sitzung der Bezirksvertretung Mitte am 15. April 2021

hier: Weiterentwicklung Skulpturenpark

Anfrage Bündnis 90/Die Grünen, Drucksachen-Nr. 1101/2020-2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der o. g. Anfrage wurden folgende Fragen aufgeworfen:

Zu welchem Ergebnis ist die Verwaltung bei ... (der) Prüfung (, inwieweit die Flächen zwischen der Kunsthalle und dem Kunstforum Hermann Stenner verbunden werden können,) gekommen?

Zusatzfrage 1:

Inwieweit hat die Verwaltung die Kunsthalle, das Kunstforum Hermann Stenner sowie das Museum am Waldhof einbezogen?

Zusatzfrage 2:

Wie ist die begonnene Planung für die Erweiterung des Skulpturenparks mit dem Projekt altstadt.raum verknüpft?

Das Amt für Verkehr bittet darum, in den o. g. Sitzungen Folgendes mitzuteilen:

Die Verwaltung hat (noch) keine konkreten Planungen für eine Verbindung der Flächen zwischen Kunsthalle und Kunstforum Hermann Stenner aufgenommen. Konkrete Planungen sollten unter Berücksichtigung freiraumplanerischer und städtebaulicher Aspekte nach Abschluss der Probephase des Projektes altstadt.raum ab Anfang 2022 aufgenommen werden (s. Zusatzfrage 2).

Zusatzfrage 1:

Mit den genannten Einrichtungen wurden noch keine Gespräche hinsichtlich der konzeptionellen Weiterentwicklung des Skulpturenparks geführt. Erste Gespräche wird das Amt für Verkehr im Rahmen des Projektes altstadt.raum im Vorfeld der Probephase führen. Weiterführende Gespräche für eine Konzeption zur Weiterentwicklung des Skulpturenparks sollten im Rahmen einer vertiefenden Planung stattfinden.

Zusatzfrage 2:

In dem Beteiligungsprozess im Rahmen des Projektes altstadt.raum wurde der Vorschlag erarbeitet, die Straße Waldhof zwischen Obernstraße und Einmündung Welle (gegenüber der Zufahrt zum Schulhof des Ratsgymnasiums) probeweise für den Zeitraum von ca. Juni bis Oktober 2021 für den Kfz-Verkehr zu sperren, um u. a. die fußläufige Verbindung zwischen den o. g. Kunsteinrichtungen zu verbessern. Die dazugehörige Beschlussvorlage soll in den Mai-Sitzungen der Bezirksvertretung Mitte, des Stadtentwicklungsausschusses und des Rates beraten werden (Drucksachen-Nr. 1006/2020-2025). Im Rahmen des Projektes altstadt.raum können somit lediglich die verkehrlichen Voraussetzungen für eine Weiterentwicklung des Skulpturenparks erprobt und je nach Ergebnis der Probephase ggfs. geschaffen werden.

Mit freundlichen Grüßen

I. A.



Olaf Lewald